

7. Kölner Indienwoche 12. bis 24. Juni 2015

Veranstaltungen aus Wirtschaft,
Wissenschaft und Kultur

www.india.uni-koeln.de



7. Kölner Indienwoche 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der indischen Kultur,

vom 12. Juni bis zum 24. Juni 2015 wird Köln wieder besonders bunt werden, denn die 7. Kölner Indienwoche 2015 wird die Domstadt erneut zum Zentrum des kulturellen und bilateralen Austausches zwischen unseren beiden Ländern machen. Als Koordinatoren und Gastgeber laden Sie die Stadt Köln, die Universität zu Köln, die Deutsch-Indische Gesellschaft e.V. und die Kanzlei Osborne Clarke herzlich dazu ein, Indien während einer Vielzahl hochklassiger Veranstaltungen aus Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft kennenzulernen und zu erleben. Unser Anliegen ist es, Indien in all seinen Facetten zu repräsentieren und den Austausch zwischen dem Subkontinent und Köln weiter zu fördern und zu vertiefen. Denn nur miteinander können wir die gemeinsamen Chancen nutzen und die Zukunft nach unseren Wünschen gestalten. Mit dem diesjährigen Hauptthema der Indien Woche „Frauen in Indien“, geben hochkarätige Experten Antworten auf Fragen unserer Zeit.

Eröffnungsveranstaltung: Den Auftakt zur 7. Kölner Indienwoche bildet die feierliche Eröffnungsveranstaltung am **12. Juni** im Rautenstrauch-Joest Museum – Kulturen der Welt. Die Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn hat in Zusammenarbeit mit den indischen Kulturvereinen Kerala Samajam und der Hindu Gemeinde Hari Om Mandir, ein buntes und sehr vielseitiges Programm für Sie organisiert. Schon im Foyer des Museums erwartet Sie ein bunter Basar mit Informations- und Verkaufsständen. Mit Live-Musik klassischen wie modernen indischen Tänzen und landestypischen Speisen stimmen wir Sie auf einen klangvollen, indischen Abend ein und lassen Sie sich verzaubern, von den Farben, Gerüchen und Klängen des indischen Subkontinents.

Kunst: Am Sonntag, den **14. Juni** eröffnet die Kunstausstellung „Indian Moments“ im Bezirksrathaus Köln-Lindenthal. Auf ihren Reisen durch Indien ließen sich die Kölner Künstler Irmgard Esch und Helmut Kesberg von indischen Alltagsszenen inspirieren. Lassen Sie sich von den farbenfrohen Märkten, dem Straßengeschehen und den Tempel Eindrücken verzaubern! Am **21. Juni** kommen vor allem Kinder in den Genuss eines indischen Märchens, das ganz besonders künstlerisch vom Horizont Theater aufbereitet wurde.

Wirtschaft: Im Congress-Centrum Nord Koelnmesse erwartet sie am **16. Juni 2015** eines der Highlights der 7. Kölner Indienwoche: der India Day 2015 – das Unternehmerforum! Dieser Tag dreht sich rund um das Thema wirtschaftliche Entwicklung in Indien mit dem aktuellen Fokus auf dem Regierungswechsel und der Frage, ob der Premierminister seine Versprechungen bisher eingehalten hat. Vorträge u.a. zum Thema „Vision und Wirklichkeit in Indien“ und „365 Days with India's New Government“ erwarten Sie.

Thementag „Frauen in Indien“: Am **19. Juni** wird Dr. Katharina Poggen-dorf-Kakar mit ihrer Lesung aus dem unveröffentlichten Manuskript ihres neuen Buches: „Frauen in Indien – Leben zwischen Unterdrückung und

Widerstand“ in dieses sehr vielschichtige Thema einführen. Sehr differenziert und fundiert zeigt sie uns eine andere, sehr alte Kultur mit ihren Werten und Normen Die Autorin, entwickelt, die Vielfältigkeit im Denken und Leben der Frauen und beleuchtet ebenso die Herausforderungen ihrer Zeit. Wir freuen uns besonders, diese hochkarätige Wissenschaftlerin und Autorin für diese Veranstaltung gewonnen zu haben. Zum gemeinsamen Gespräch im Anschluss, sind Sie herzlich eingeladen.

Ein weiteres Highlight zu „Frauen in Indien“ bietet der Thementag am **20. Juni**. Die erste Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr und umfasst einen multi-medialen Workshop zu verschiedenen Frauenbildern mit Indologin Jana Koshy. Anschließend findet um 15.45 Uhr ein Radio-Feature zum Thema „Gewalt an Frauen in Indien und weltweit“ statt. Abgerundet wird der Tag um 16.30 Uhr mit einem Vortrag von Janine Langer, Projektreferentin der Andheri-Hilfe Bonn e.V., die von der Arbeit mit Frauenprojekten in Indien berichtet.

Daneben finden eine ganze Reihe weiterer großer und kleiner Veranstaltungen rund um das Thema Indien statt. Neben Vorträgen und Workshops werden auch Musik, Tanz und Aktivitäten für Kinder nicht zu kurz kommen.

Das vorliegende Programm soll ihr Guide zu allen Veranstaltungen der 7. Kölner Indienwoche sein. Kurzfristige Ergänzungen und Programmänderungen können Sie der Internetseite der Universität zu Köln unter der Adresse www.india.uni-koeln.de entnehmen.

Seien Sie neugierig und treten Sie in den Dialog mit dem indischen Subkontinent, seiner Kultur und insbesondere mit seinen Menschen. Das „gegenseitige voneinander Lernen“ hat die 60 Jahre währenden diplomatischen Beziehungen geprägt und bedeutsam gemacht. Wir laden Sie ein, selbst aktiv an diesem Austausch teilzunehmen. Die **7. Kölner Indienwoche 2015** erwartet Sie!



Karl-Heinz Merfeld

Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung
der Stadt Köln



Dr. Susanne Preuschoff

Zusammenarbeit mit dem Globalen Süden
Universität zu Köln



Ruth E. Heap

Deutsch-Indische Gesellschaft e.V., Zweiggesell-
schaft Köln-Bonn, Geschäftsführerin Köln



Ulrich Bäumer

Osborne Clarke Partner/Lawyer
LL.M., Attorney-at-Law

| | |
|--|----|
| Eröffnungs-Abend der 7. Kölner Indienwoche | 5 |
| Der Jainismus | 6 |
| Indian Moments | 7 |
| Getanzte Führung durch die Hinduismus-Abteilung des Rautenstrauch-Joest-Museums | 8 |
| Indische Märchen durch Tanz | 9 |
| Sufi- & Qawwali-Konzert mit Anandita Basu & Ensemble | 10 |
| Der Weg einer Frau – Laaga Chunari Mein Daag | 11 |
| INDIA DAY 2015 – Das Unternehmerforum | 12 |
| „Rettet den Ganges!“ | 14 |
| Ausdruck durch Tanz | 15 |
| „Hat die Gandhi-Ökonomie noch eine Chance?“ | 16 |
| Die Küche der Jain | 17 |
| Orient küsst Okzident – Bollywood Dance mit Madhavi Mandira | 18 |
| Traditionelle Indische Medizin. Ayurveda ein altbewährtes Medizinsystem | 19 |
| Frauen in Indien – Leben zwischen Unterdrückung und Widerstand | 20 |
| Frauen in Indien – Ein multimedialer Workshop | 21 |
| Indische Musik genießen und selber ausprobieren! | 22 |
| Nirbhaya | 23 |
| Entwicklung ist weiblich – Indiens Frauen verändern die Welt | 24 |
| Der Affe und die indische Prinzessin | 25 |
| Welt-Yoga-Tag | 26 |
| Interkulturelle Kompetenz Indien | 27 |
| Sourcing Days 2015..... | 28 |
| Indo-European ICT Conference | 28 |
| AnsprechpartnerInnen | 29 |

Medienpartner der 7. Kölner Indienwoche



Freitag, 12. Juni 2015 | Eröffnung

Eröffnungs-Abend der 7. Kölner Indienwoche

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

19.00 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)

Begrüßung: *Jürgen Roters*, Oberbürgermeister der Stadt Köln
Shri Shri Raveesh Kumar, Generalkonsul der Republik
Indien in Frankfurt
N.N., Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln
Dr. Günther Koenig, Vorsitzender der Deutsch-Indischen
Gesellschaft e.V. Köln/Bonn

Moderation: *Tobias Grote-Beverborg*, Deutsch-Indische Gesellschaft
Köln/Bonn



Erleben Sie Indien hautnah mit klassischen und modernen Tänzen u.a. von *Meera Varghese*, *Kasturi Salankai Oli*, u.a. sowie Live-Musik von *Sahana Banerjee* (Sitar) und *Arup Sen Gupta* (Tabla). Außerdem erwarten Sie kulturelle Highlights aus den verschiedenen Regionen Indiens, mit denen wir Sie in die vielfältige Kulturlandschaft des Subkontinents entführen werden. Unter Mitwirkung von Kerala Samajam Köln e.V., der Kölner Hindu Gemeinde Hari OM Mandir, dem Kölner Sikh Verband Deutschland und Bharat Samiti e.V.. Ein Basar im Foyer lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Genießen Sie dazu landestypische Speisen und Erfrischungsgetränke.

Eintritt frei.

Die gesamte Veranstaltung wird außerdem live auf Großbildleinwand im Foyer des Rautenstrauch-Joest-Museums übertragen.



Incredible!India



Samstag, 13. Juni 2015 | Thementag mit Vorträgen

Der Jainismus

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln und der Abteilung für Indologie und Tamil-Studien des Institutes für Südasiens- und Südostasien-Studien (SASOA) an der Universität zu Köln

14.30 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



Die Jaina-Gemeinschaft, die in mancherlei Hinsicht die Schwesterreligion des Buddhismus ist und keinen Gott verehrt, besteht aus einem Mönchs- und Nonnenorden sowie den dazu gehörenden Laien. Einige Jain-Asketen befolgen besondere Ernährungsregeln (über das bei uns aktuelle „vegan“ hinausgehend), in speziellen Fällen sogar das Fasten bis zum Tode. Darüber hinaus ist Gewaltlosigkeit oder wörtlicher „Nicht-Verletzen“ (ahimsa) ein zentrales Gebot dieser Religion. Mahatma Gandhi, in dessen Elternhaus oft Jainas zu Gast waren, wurde durch diese beeinflusst.

Drei Einzel-Vorträge erläutern bestimmte Aspekte des Jainismus:

- **Der Jainismus – Eine Einführung**
Prof. Dr. Ulrike Niklas
- **Erlösungsvorstellungen im Jainismus**
Sven Wortmann, MA.
- **Jainistische Kosmologie**
Dr. Claudia Weber

Eine Führung durch die gleichzeitig stattfindende Fotoausstellung gibt weitere Einblicke in die Religionsausübung der Jaina-Gemeinschaft.

Eintritt: 6 €, erm. 4 €



Incredible!ndia

Sonntag, 14. Juni 2015 | Kunstausstellung

Indian Moments

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Bezirksrathaus Köln-Lindenthal

11.00 Uhr, Eröffnung im Bezirksrathaus Köln-Lindenthal,
Aachener Str. 220, 50931 Köln

Die Ausstellung ist Donnerstag, Freitag und Samstag von 15 – 18 Uhr;
Sonntag von 12 – 16 Uhr, bis einschl. Sonntag, 28. Juni 2015, geöffnet.



Auf ihren Reisen durch Indien ließen sich die Kölner Künstler *Irmgard Esch* und *Helmut Kesberg* von indischen Alltagsszenen faszinieren.

In den Bildern von *Irmgard Esch* stehen Arbeitsszenen im Vordergrund, sowohl auf den farbenfrohen Märkten als auch im Wäscherviertel in Mumbai oder rund um einen Tempel. Ihre Malerei bewegt sich auf der Grenze von Gegenständlichem und Nicht-Gegenständlichem, sie wandert von der Oberflächlichkeit des Sinneseindrucks zum dahinterliegenden Rätsel.

Helmut Kesbergs Bilder sind realistisch gemalte Momentaufnahmen von Menschen bei der Arbeit und im Straßengeschehen, in den für Indien charakteristischen Farben und in seinem flirrenden Licht. In den Indienbildern kommt es ihm darauf an, skizzenhaft einen besonderen Moment einzufangen.



Irmgard Esch lebt und arbeitet als Malerin in Köln. Sie hat ein gesellschafts-wissenschaftliches Studium, eine therapeutische und zahlreiche künstlerische Weiterbildungen absolviert.



Helmut Kesberg arbeitet nach über 30 Jahren Tätigkeit als Lehrer und Schulleiter als Maler und Grafiker in Köln.

Eintritt: frei



Sonntag, 14. Juni 2015 | Führung

Getanzte Führung durch die Hinduismus-Abteilung des Rautenstrauch-Joest-Museums

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

16.00 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33
50667 Köln (Neumarkt)



Die Tanzpädagogin *Madhavi Mandira* führt Sie erzählend durch die Religionsabteilung für Hinduismus des Rautenstrauch-Joest-Museums.

Sie knüpft dabei an alte Erzähltraditionen indischer Barden in moderner Form an: Erzählung, Gebärden, Tanz. Eine kurze Einführung in die südindische Tanzform Bharatanatyam und die indische Handgestensprache (Mudras)

lässt anschließend die Exponate besonders lebendig werden. Das indische Götterpantheon stellt sich vor, Malereien und Skulpturen werden zunächst durch Madhavis Erläuterungen der hinduistischen Mythologie und dann tänzerisch zum Leben erweckt. Wer ist Gott Shiva? Kennen Sie seine Söhne? Hören Sie die Geschichte der großen Göttin in all ihren Facetten! Es ist die Tiefe der Einsicht in die Musik und Philosophie Indiens, die Madhavis „Getanzte Führung“ zu einem beeindruckenden Ereignis werden lässt.

Madhavi Mandira ist Theaterwissenschaftlerin und ausgebildete Bharatanatyam Tänzerin sowie Choreographin. Als Kulturbotschafterin und Vermittlerin schlägt sie Brücken zwischen Ost und West.

Eintritt: 18 €, erm. 15 €

Anmeldung unter: info@indian-dance.de



Sonntag, 14. Juni 2015 | Tanzworkshop für Kinder

Indische Märchen durch Tanz

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

16.00 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)

Bharatanatyam Tanzworkshop für Kinder

In diesem Workshop entdecken Kinder die Märchenwelt Indiens durch Tanz. Figuren, Tiere und Natur werden verkörpert durch erzählerische Handgesten und Bewegungen.

Es wird barfuß getanzt.



Meera Varghese ist Bharatanatyam Tänzerin, Choreographin und Lehrerin und erhielt ihre Tanzausbildung bei Kalaimamani Ramalingam in Karaikal/Indien. Sie wirkte in mehreren Tanzvorstellungen in Indien, Kanada, Belgien und Deutschland mit. Zurzeit bietet sie Bharatanatyam Unterricht in Köln und Umgebung an.

Eintritt: 15 €, erm. 10 €

Anmeldung unter: r.heap@dig-bonnkoeln.org

Sonntag, 14. Juni 2015 | Konzert

Sufi- & Qawwali-Konzert mit Anandita Basu & Ensemble

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammen-
arbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

19.00 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



Anandita Basu ist eine der wenigen Frauen, die sich an die Männerdomäne der muslimischen Qawwali- & Sufi-Musik herangewagt hat und überschreitet durch ihre virtuosen Interpretationen von Klassikern konsequent kulturelle Konventionen. Ihre Musik ist Ausdruck der Freude und des Friedens wahrer Spiritualität.

Qawwali, die mystische Musik der Sufis und Derwische, wurde vor allem durch die Zusammenarbeit des Sängers *Nusrat Fateh Ali Khan* und *Peter Gabriel* auf der ganzen Welt bekannt.

Anandita Basu, aus Indien, begann bereits im Alter von vier Jahre mit dem Musikunterricht bei ihrer Mutter und Lehrerin Professor Anjana Basu, die die höchsten Auszeichnungen im klassischen Gesang erhalten hatte. Nach dem Grundstudium lernte Anandita verschiedene Formen der Kunst von großen Meistern der Tanzmusik und Percussion. Sie wurde mehrmals in Indien ausgezeichnet und erhielt die wichtigsten Titel wie Sangeet Visharad, Sangeet Prabakar in Tanz, Musik und Tabla.

Ein Basar im Foyer lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Genießen Sie dazu landestypische Speisen und Erfrischungsgetränke.

Eintritt: 17 €, erm. 15 €



Incredible India



Montag, 15. Juni 2015 | Moderner indischer Film

Der Weg einer Frau – Laaga Chunari Mein Daag

Indien 2007 – Hindi mit deutschen Untertiteln

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Filmhauskino Köln und Rapid Eye Movies.

18.45 – 21.15 Uhr im Filmhauskino Köln, Maybachstr. 111, 50670 Köln
(Mediapark)



Die Schwestern Badki (Rani Mukerji) und Chutki (Konkona Sen Sharma) führen ein glückliches wenn auch bescheidenes Leben in Benares. Als ihre Eltern in finanzielle Not geraten, geht Badki nach Mumbai, um Geld zu verdienen. Verzweifelt nimmt sie das Angebot eines reichen Managers an: Arbeit gegen Sex. Schon bald wird aus der unbeschwerten Badki „Natasha“, ein Edel-Call-girl. Als Chutki ihr nach Mumbai folgt und

Badki sich auch noch in den nichts ahnenden Anwalt Rohan (Abhishek Bachchan) verliebt, droht ihr Doppelleben aufzufliegen.

In diesem modernen Großstadtdrama zeigt sich *Rani Mukerji* (Kabhi Alvida Naa Kehna) in der mutigsten Rolle ihrer Karriere. An ihre Seite stellt Regisseur *Pradeep Sarkar* weitere große Stars wie *Abhishek* und *Jaya Bachchan*.

Regie: Pradeep Sarkar

Hauptdarsteller: Rani Mukerji, Abhishek Bachchan, Jaya Bachchan, Konkona Sen Sharma, Kunal Kapoor

Produktionsfirma: Yash Raj Films

Länge: 136 Min.

Eintritt: 7 € (Abendkasse)

Dienstag, 16. Juni 2015 | Forum

INDIA DAY 2015 – Das Unternehmerforum

9 - 18 Uhr Congress-Centrum Nord Koelnmesse / KölnKongress
Deutz-Mülheimer-Straße 111, 50679 Köln

Indien ist wieder gefragt nach dem Wahlsieg von Narendra Modi bei den Parlamentswahlen im Frühjahr 2014. Ein Jahr nach Übernahme der Amtsgeschäfte durch die neue Regierung ist die Euphorie im Land groß. Die Wirtschaftsgemeinschaft erwartet umfassende Reformen und den Abbau von Bürokratie und Marktzugangsbeschränkungen in der drittgrößten Volkswirtschaft Asiens. Im Fokus des „India Day 2015“ steht dann auch die Frage, ob der neue Premierminister seine großen Versprechungen bisher eingehalten hat?

Wie in den Vorjahren wird der „India Day 2015“ wieder ein Highlight im deutsch-indischen Veranstaltungskalender sein.

9.00 Uhr **Registrierung**

9.30 - 10.00 Uhr **Grußworte**

- *Jürgen Roters*, Oberbürgermeister der Stadt Köln und Aufsichtsratsvorsitzender, Koelnmesse GmbH (angefragt)
- *Raveesh Kumar*, Generalkonsul der Republik Indien, Frankfurt am Main

10.00 - 10.45 Uhr **Key Note 1: 365 Days with India's New Government**

- *Ravneet Gill*, CEO, Deutsche Bank India

10.45 - 11.15 Uhr **Kaffeepause**

11.15 - 12.30 Uhr **Case Study: Ein Familienunternehmen erobert den Indischen Markt!**

- *Rolf J. Jenny*, Senior Vice President Ammann Group / Member of the Board of Directors Ammann Apollo India Private Limited

Anschließende Diskussionsrunde mit Vertretern aus dem Mittelstand zum Thema: „Vision und Wirklichkeit in Indien“

- *Peter Bischoffberger*, Kaeser Kompressoren (angefragt)
- *Rolf J. Jenny*, Senior Vice President, Ammann Group
- *Ashwani Pande*, General Manager, Koelnmesse India Pvt. Ltd.
- *Dr. Henri-Jacques Topf*, Chairman & CEO, Schneider International Holding GmbH

Moderation: *Klaus Maier*, Geschäftsführender Gesellschafter,
Maier + Vidorno GmbH

12.30 - 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 - 14.30 Uhr Key Note 2: Neue Wege nach Indien – Das japanische Engagement in Indien als Chance verstehen!

Enormes Potential, starke japanische Partner und ein vielversprechendes Drittmarktgeschäft sind nur einige der Gründe, die der Mittelstand für sich nutzen kann, um neue Absatzwege in Indien zu erschließen

- *Paul Linnarz*, Leiter des Regionalprogramms Soziale Ordnungspolitik in Asien (SOPAS) und des Auslandsbüros in Japan, Konrad Adenauer Stiftung

14.30 - 15.15 Uhr Die indische Kultur verstehen: Kommunikation und der richtige Umgang miteinander

Interaktives Rollenspiel – Typische Missverständnisse zwischen Deutschen und Indern, die durch die Einhaltung einfacher Regeln verhindert werden können

- *Sujata Banerjee*, Inhaberin, Management Across Cultures
- *Johannes Klemeyer*, Geschäftsführer, crossculture academy, change.project GmbH

15.15 - 15.45 Uhr Kaffeepause

15.45 - 17.00 Uhr „Elephant Turns Lion – A Grand Opportunity to get engaged with India“

Erfahrungsberichte von Unternehmern und Experten

- Impulsvortrag von *Mohan Murti*, Managing Director Europe, Reliance Industries Limited

Anschließende Diskussionsrunde mit Unternehmensvertretern zum Thema „Was bringen die Modifikationen Indiens ausländischen Unternehmen?“.

- *Mahmut Bertan*, Weidmüller (angefragt)
- *Thomas Block*, Mitglied der Geschäftsführung, REMONDIS Aqua International GmbH
- *Soumitra Joshi*, Managing Director, TRUMPF India Pvt. Ltd, Pune / India (angefragt)
- *Mohan Murti*, Managing Director Europe, Reliance Industries Limited

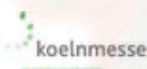
Moderation: *Thomas Weidlich*, Partner, Luther Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

17.00 Uhr Get together

Moderation: *Alexander Hoeckle*, Geschäftsführer International und Unternehmensförderung, IHK Köln

Anmeldung bis zum 2. Juni 2015 per Post an Frau Katja Kaufhold, Anna-Schneider-Steig 22, 50678 Köln, per E-Mail an katja.kaufhold@luther-lawfirm.com oder per Fax an +49 221 9937 110. Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 120,- p.P. inkl. MwSt.

www.indiaday.de



Dienstag, 16. Juni 2015 | Multimedia-Vortrag

„Rettet den Ganges!“

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

19.30 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



Der Ganges symbolisiert Indien und die Religion der Hindus. Tagtäglich verehren Millionen ihren heiligen Fluss als Muttergöttin Ganga und nehmen ein rituelles Bad. Auf seinem rund 2.500 km langen Lauf verbindet

der Ganges den Himalaya mit dem Golf von Bengalen. Sein Einzugsgebiet ist dreimal so groß wie Deutschland und wird von 400 Millionen Menschen bewohnt.

So innig, wie die Menschen ihren Fluss verehren, so rücksichtslos quälen sie ihn auch. Immer mehr Staudämme versperren ihm den Weg, ungeklärte Abwässer aus Millionen von Haushalten und giftige industrielle Nebenprodukte. Der heilige Ganges zählt zu den am stärksten verschmutzten Flüssen der Welt. Umweltschützer fordern einen Paradigmenwechsel: der Fluss dürfe nicht länger nur als Wasserkanal betrachtet, sondern muss als ökologisches System ganzheitlich behandelt werden.

Der in Indien lebende Journalist *Rainer Hörig*, Ethnologe und Indologe, berichtet in Wort und Bild über seine ausgedehnte Reportagerese entlang des Ganges.

Eintritt: 6 € / erm. 4 €



Incredible India



Mittwoch, 17. Juni 2015 | Tanzworkshop für Erwachsene

Ausdruck durch Tanz

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

16.00 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



Bharatanatyam ist eine der ältesten Tanzformen Indiens und verbindet eine konkrete, nahezu wörtlich zu übersetzende, Körpersprache (Handgesten, Augen- und Kopfbewegungen und Gesichtsausdruck) mit einem entwaffnenden Charme, anmutiger Schönheit und großer innerer Kraft.

Der Workshop ist für Anfänger/innen geeignet.

Es wird barfuß getanz und bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Meera Varghese ist Bharatanatyam-Tänzerin, Choreographin und Lehrerin und erhielt ihre Tanzausbildung bei Kalaimamani Ramalingam in Karai-kal/Indien. Sie wirkte in mehreren Tanzvorstellungen in Indien, Kanada, Belgien und Deutschland mit. Zurzeit bietet sie Bharatanatyam-Unterricht in Köln und Umgebung an.

Eintritt: 15 €, erm. 10 €

Anmeldung unter: r.heap@dig-bonnkoeln.org

Mittwoch, 17. Juni 2015 | Vortrag & Diskussion

„Hat die Gandhi-Ökonomie noch eine Chance?“

Kumarappa – Gandhis vergessener Ökonom

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln und den Freunden von Ekta Parishad e.V.

19.30 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



Die sogenannte Gandhi-Ökonomie wurde maßgeblich von dem engen Wegbegleiter und Berater Gandhis, *J.C. Kumarappa* (1892–1960) entwickelt. Der in den USA studierte Ökonom entwickelte ein Wirtschaftsmodell, das auf spirituellen Werten fußte. Für ihn standen u.a. Moral und Ethik an erster Stelle einer erfolgreichen Wirtschaftsweise.



Dr. Karl-Julius Reubke stellt in seinem Vortrag die Wirtschaftsphilosophie von *Kumarappa* und *Gandhi* vor und erläutert die Umsetzung und Machbarkeit im heuti-

gen Indien – und anderswo.

Nach dem Einführungsvortrag gibt es Raum für einen fortführenden Meinungsaustausch zwischen dem Referenten und dem Publikum.

Dr. Karl-Julius Reubke, Naturwissenschaftlicher und Schriftsteller, ist Vorsitzender der, die indische Landrechtsbewegung unterstützenden, Freunde von Ekta Parishad e.V.

Eintritt: 6 €, erm. 4 €



Incredible India

Donnerstag, 18. Juni 2015 | Kochkurs

Die Küche der Jain

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit Katholischen Kirchengemeinde St. Severin

18.00 Uhr im Pfarrheim St. Severin, Severinkloster 2-4/Severinskirchplatz, 50678 Köln



Unter Anleitung der Inderin *Anupama Jain* wird ein streng vegetarisches, original indisches Jain-Menü zubereitet.

Im Anschluss wird gemeinsam das zubereitete Menü eingenommen.

Aufgrund der auf 12 Personen begrenzten Teilnehmerzahl wird um kostenpflichtige Anmeldung per Mail gebeten:
info@dig-bonnkoeln.org

Bankverbindung: Deutsch-Indische Gesellschaft Bonn/Köln
IBAN: DE04370501980020006011

Kosten: 45 €



Incredible!ndia

Donnerstag, 18. Juni 2015 | Tanzworkshop

Orient küsst Okzident – Bollywood Dance mit Madhavi Mandira

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammen-
arbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

18.00 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)

Willkommen zu einem Bollywood-Workshop, der anhand einer leicht
erlernbaren Choreographie Grundelemente vermittelt, ornamentale



Bewegungskombinationen
sowie die ausdrucksstarken
Handgesten des indischen
Tanzes (Mudras) verbunden
mit Mimik.

Bollywood-Dance, Tänze aus
der indischen Filmwelt, sind
eine Mischung aus Poesie, östlichen Klängen, mitreißenden Rhythmen
und leidenschaftlichen Liedtexten, die uns durch Liebeszauber, Staunen
und Sehnsucht in ihren Bann ziehen.
Lassen Sie sich überraschen, viel Spaß!
Bitte bequeme Kleidung mitbringen!

Eintritt: 15 €, erm. 10 €

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um eine Voran-
meldung unter: info@indian-dance.de



Incredible India

Donnerstag, 18. Juni 2015 | Vortrag

Traditionelle Indische Medizin. Ayurveda ein altbewährtes Medizinsystem

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammen-
arbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

19.30 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)

Die Traditionelle Indische Medizin (TIM) entstand vor mehr als über
3.000 Jahren auf dem indischen Subkontinent und ist eine der ältesten
ganzheitlichen Heilkundesysteme der Welt. Im Westen ist sie vor allem
als Ayurveda-Medizin bekannt.



Ayurveda ist in Deutschland vor allem
im Wellness-Bereich verbreitet. Weniger
bekannt ist, dass es sich bei der Ayur-
veda-Medizin um eine umfangreiche
Erfahrungsheilkunde zur Behandlung
von Erkrankungen handelt.

Syal Kumar MD HP dreijähriges Studium zum Medical Doctor in Ayur-
vedischer Medizin (Rajiv Gandhi University of Health Science) sowie
11-semesteriges, klinisch-orientiertes Studium zum Bachelor in Ayurvedic
Medicine and Surgery (Tamil Nadu Dr. M.G.R. Medical University) in
Indien. Zulassung des Gesundheitsministeriums des Staats Kerala, Indi-
en. Seit sieben Jahren an der Klinik für Naturheilkunde und Integrative
Medizin der Kliniken Essen-Mitte tätig. *Syal Kumar* stammt aus einer
traditionellen, ayurvedischen Ärztefamilie, die über fünf Generationen
hinweg als Ayurvedaärzte in Kerala, Südindien, gearbeitet haben, der
Heimat des Ayurveda. Er lebt seit zehn Jahren in Deutschland.

In seinem Vortrag wird er die indische Medizin Ayurveda mit ihren
Methoden und bewährten Behandlungen chronischer Erkrankungen
anschaulich erläutern.

Eintritt: 6 €, erm. 4 €



Incredible!ndia



Freitag, 19. Juni 2015 | Lesung und Publikumsdiskussion

Frauen in Indien – Leben zwischen Unterdrückung und Widerstand

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

19.30 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33, 50667 Köln (Neumarkt)



Eine indische Studentin stirbt zwei Wochen nach einer brutalen Gruppenvergewaltigung. Dieses Ereignis löste massive Proteste aus und schlug auch in den internationalen Medien beachtliche Wellen. *Katharina Poggendorf-Kakar* öffnet den Blick für die

heterogene Welt indischer Frauen. Die Gewalt und das Unrecht, das Millionen Frauen täglich erdulden, wird ebenso dargestellt, wie die sogenannte „sexuelle Revolution“ und der Wandel, der zu massiven Veränderungen und Verunsicherungen führt.

Mit der Lesung und anschließender Diskussion kommt die Autorin ins Gespräch mit dem Publikum, um einen differenzierteren Blick zu entwickeln, der die Vielfältigkeit im Denken und Leben indischer Frauen ebenso beleuchtet, wie die Herausforderungen ihrer Zeit. Von Bedeutung ist der kulturelle Kontext, der zu einem Verständnis indischer Vorstellungen beiträgt, wobei nicht der Opferstatus von Frauen im Vordergrund steht, sondern genauso ihre Findigkeit und ihr Einfallsreichtum, ihre Unabhängigkeit und ihr Mut in, für uns oft unvorstellbaren, Lebenssituationen.

Dr. Katharina Poggendorf-Kakar, geboren 1967, studierte Vergleichende Religionswissenschaft, Ethnologie und Indische Kunstgeschichte an der FU Berlin. Seit 2003 lebt und arbeitet sie mit ihrem Mann, dem Psychoanalytiker und Schriftsteller Sudhir Kakar, in Südindien. Ihr neues Sachbuch, *Frauen in Indien. Leben zwischen Unterdrückung und Widerstand*, erscheint im September 2015 im Beck-Verlag.

Eintritt: 6 €, erm. 4 €



Incredible India



Samstag, 20. Juni 2015 | Thementag „Frauen in Indien“ - Workshop

Frauen in Indien – Ein multimedialer Workshop

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

14.00 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



An den verschiedensten Orten ist sie präsent: die indische Frau. Mal ist sie Opfer gewalttätiger Übergriffe, mal überragende Schönheit in Bollywood-Ästhetik oder zielstrebige Managerin eines multinationalen Konzerns. Die Frage um die Stellung der Frau in Indien ist geprägt von Fragen um Unterdrückung, Gewalt und Verwundbarkeit. Gleichzeitig gibt es die stetigen Reproduktionen von Exotisierungen: die ewig schöne, exotische Frau,

in bunte Gewänder gekleidet und hübsch anzuschauen. Und daneben Bilder starker Frauen, die uns in Medien und Öffentlichkeit begegnen. Der Workshop auf Grundlage von medialen Darstellungen aus Film und Literatur, begibt sich auf die Suche nach den unterschiedlichen Bildern, die uns im Alltag, in den Medien und anderenorts begegnen, versucht diese zu reflektieren und gleichzeitig ein breiteres Licht auf die Vielfalt der Lebenswelt von Frauen in Indien zu werfen. Gemeinsam erarbeiten wir Positionen, diskutieren unterschiedliche Perspektiven und versuchen uns so, dieser großen Thematik anzunähern.

Referentin *Jana Koshy* ist Indologin und Kulturanthropologin. Heute ist sie als Autorin, Übersetzerin, Multimedia-Designerin und Musikerin tätig. Ihre Arbeiten zu Indien befassen sich mit den Themenkomplexen Sozialstruktur, Politik, Gender und Identität.

Eintritt: 6 €, erm. 4 €

Tagesticket: 12 €, erm. 8 €

Diese Veranstaltung ist Teil des Thementags „Frauen in Indien“. Mit dem Tagesticket können Sie an allen drei Veranstaltungen teilnehmen.



Incredible!ndia

20. bis 21. Juni | Konzerte und Workshops

Indische Musik genießen und selber ausprobieren!

Die ANUBHAB-ACADEMY indian music & more lädt im Rahmen der Indienwoche 2015 zu zwei Konzerten und drei Workshops ein:



Samstag, 20. Juni 2015, 20.00 Uhr

KONZERT: Indisches Konzert mit Sitar, Gesang und Tabla.
Raga, Bhajan, Ghazal und indian light music.

Sonntag, 21. Juni 2015, 12.00 – 14.00 Uhr

KONZERT: Meditatives Raga-Konzert mit Sitar, Gesang und Tabla.
Eintritt pro Konzert: 15,- € incl. 1 indischen Tellergericht und 1 Tasse Chai.



Sonntag, 21. Juni 2015, 15.30 – 18.00 Uhr

WORKSHOPS: 1. Sitar – bei *Hindol Deb*
2. Tabla – bei *Debasish Bhattacharjee*
3. Sufi-Gesang – bei *Subha Bhattacharya*
Teilnahme pro Workshop: 10,- € / Std.



Die Musiker sprechen hauptsächlich englisch, wenig deutsch.

Veranstaltungsort: ANUBHAB-ACADEMY
indian music & more
Vogelsanger Str. 352, 50827 Köln-Bickendorf
Tel. 0160/9136 80 28 oder 0221/97 61 03 22
info@anubhab.net, www.anubhab.net

Anmeldung ist wünschenswert, da nur begrenzte Plätze vorhanden sind!

Samstag, 20. Juni 2015 | Thementag „Frauen in Indien“ –
Radio-Feature

Nirbhaya

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammen-
arbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln und dem Allerwelts-
haus Köln e.V.

15.45 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



Ein Radio-Feature zur Gewalt an Frauen
in Indien und weltweit, mit Auszügen aus
einem Interview mit der indischen Schrift-
stellerin *Geetanjali Shree*.

Präsentiert von alleweltonair.de

Eintritt: 6 €, erm. 4 €

Tagesticket: 12 €, erm. 8 €

Diese Veranstaltung ist Teil des Thementags „Frauen in Indien“. Mit dem
Tagesticket können Sie an allen drei Veranstaltungen teilnehmen.

Samstag, 20. Juni 2015 | Thementag „Frauen in Indien“ –
Vortrag & Diskussion

Entwicklung ist weiblich – Indiens Frauen verändern die Welt

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenar-
beit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln und der Andheri Hilfe
Bonn e.V.

16.30 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33,
50667 Köln (Neumarkt)



Frauen sind in Indien die größte un-
terprivilegierte Bevölkerungsgruppe.
Aus Angst vor späteren Mitgiftforde-
rungen werden ungezählte Mädchen
abgetrieben oder unmittelbar nach
der Geburt getötet. Für die Ernäh-
rung, Gesundheit und Ausbildung

von Mädchen wird meist weniger aufgewendet als für die ihrer Brüder.
Obwohl Frauen durch Kindererziehung, Haushaltsführung und Erwerbs-
tätigkeit besonders große Last und Verantwortung tragen, haben sie in
Familie und Gesellschaft kaum ein Mitspracherecht. Die Andheri-Hilfe
unterstützt Frauen in ihrem Kampf um bessere Lebensbedingungen, soziale
Anerkennung, um Mitspracherechte in Familie und Gesellschaft. Sie setzt
sich in besonderer Weise für Schul- und Ausbildungsmöglichkeiten für
Mädchen ein. Die Vernetzung der Frauengruppen, ein wesentlicher Ansatz-
punkt in der Arbeit vor Ort, stärkt das Selbstbewusstsein der Frauen und
ihren Einfluss bis in politische Bereiche hinein. Und auch die Einbeziehung
der Männer, als eine wichtige Voraussetzung für dauerhafte gesellschaftli-
che Veränderungen, ist Bestandteil der Programme der Andheri-Hilfe.

Janine Langer, Projektreferentin der Andheri-Hilfe Bonn e.V., berichtet
von der Arbeit mit Frauenprojekten in Indien.

Eintritt: 6 €, erm. 4 €

Tagesticket: 12 €, erm. 8 €

Diese Veranstaltung ist Teil des Thementag „Frauen in Indien“. Mit dem
Tagesticket können Sie an allen drei Veranstaltungen teilnehmen.



Incredible India

Sonntag, 21. Juni 2015 | Tanztheaterstück für Kinder ab 2 Jahre

Der Affe und die indische Prinzessin

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Horizont Theater

11.00 Uhr im Horizont Theater, Thürmchenswall 25, 50668 Köln



Eine wunderschöne indische Tänzerin nimmt große und kleine Zuschauer mit auf eine Reise in die exotische Welt Indiens. Singend, spielend und tanzend stellt sie die Farben und Gerüche des fremden Landes vor und führt alle in eine sagenhafte Fabelwelt rund um einen frechen Affen und die fröhlichste Prinzessin Indiens.

„Der Affe und die indische Prinzessin“

von *Anja Schöne* & *Meera Varghese*

Regie: Anja Schöne

Choreographie: Meera Varghese

Mit: Meera Varghese

Eintritt: 6,50 €, erm. ab 20 Personen 5,50 €

Reservierung und Kartenvorverkauf unter:

Tel. 0221/13 16 04

Sonntag, 21. Juni 2015 | Einführung in den Iyengar-Yoga

Welt-Yoga-Tag

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

11.00 – 12.30 Uhr im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33, 50667 Köln (Neumarkt)

Einführung in die Praxis des Iyengar-Yoga. Geeignet für Anfänger/innen.



Iyengar-Yoga nutzt die physische Realität des Körpers, um geistige und seelische Prozesse zu verstehen. Die regelmäßige Übungspraxis schenkt körperliche Gesundheit und Vitalität, einen wachen und klaren Geist, Weisheit und emotionale Stabilität. Yoga schärft die Wahrnehmung des persönlichen physischen, als auch psychischen Zustands. Dadurch wird die Fähigkeit entwickelt, Alltagsstress früher und anders wahrzunehmen und dementsprechend anders damit umzugehen.

Der Anspruch auf äußerste Präzision in der Ausführung der Positionen/Asanas schult eine neue Körper-Intelligenz und Konzentrationsfähigkeit sowie die Fähigkeit, diese aufrecht zu erhalten.

Ute Welteroth ist als freie Autorin und Regisseurin für den Hörfunk tätig. Magister in Soziologie, Psychologie und Germanistik. Sie hat 1996 mit Yoga begonnen und bei Lehrern u.a. in Indien und Thailand gelernt. Sie unterrichtet seit 2001 Yoga und ist zertifizierte Iyengar-Yoga-Lehrerin.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um eine **Voranmeldung** unter: r.heap@dig-bonnkoeln.org

Eintritt: 12 €, erm. 8 €



Incredible India

Dienstag, 23. Juni 2015 | Seminar

Interkulturelle Kompetenz Indien

Veranstalter: Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH

9.30 – 17.30 Uhr Carl Duisberg Centren, Hansaring 49-51, 50670 Köln

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte international tätiger Firmen, die Geschäftskontakte mit Indien pflegen oder Geschäftsanbahnungen vorbereiten, die mit Geschäftspartnern/Kollegen aus Indien zusammenarbeiten oder dorthin entsandt werden.

Zielsetzung:

- Einblick in die Dynamik interkultureller Zusammenarbeit
- Kenntnis der wichtigsten Unterschiede zwischen der deutschen und indischen Kultur in Bezug auf Kommunikation und Denkweise
- Vermittlung grundlegender Fakten und gesellschaftlicher Hintergründe zu Indien
- Entwicklung erfolgreicher Strategien im Kontakt mit indischen Geschäftspartnern
- Vermittlung grundlegender Fakten zum indischen Geschäftsalltag



Trainerin: *Minal Sauerhammer*, MA MSc, ist in Indien geboren und arbeitet seit 2010 als freiberufliche interkulturelle Managementtrainerin bei den Carl Duisberg Centren. Seit 1995 lebt sie mit Unterbrechungen in Deutschland und verfügt daher über

weitreichende Kenntnisse der indischen und deutschen Kultur. Sie hat sich intensiv mit Fragestellungen der deutsch-indischen Zusammenarbeit beschäftigt.

Das Seminar ist sehr praxisorientiert – Erfahrungsberichte, Fallbeispiele, Rollenspiele, Diskussionen, Einzel- und Gruppenübungen zählen zu den wichtigsten Methoden.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH,

Kersten Satta, Tel.: 0221/1626-262, kersten.satta@cdc.de

Seminargebühr: 520 Euro inklusive Mittagessen und Getränke

Mittwoch, 24. Juni 2015 | ICT Conference

Sourcing Days 2015

Indo-European ICT Conference

9.00-22.00 Uhr in der KölnSky-Lounge – mit Blick auf den Dom,
KölnSKY GmbH, Ottoplatz 1, 50679 Köln

Single-, Dual- oder Multi-Vendor? Oder doch lieber selber machen? Beim Sourcing Day 2015 diskutieren Verantwortliche aus Anwenderunternehmen in fünf parallelen Workshops über ihre IT-Strategien. Die Themen reichen von Vertragsgestaltung über Mitarbeiter-Motivation bis zu Innovationsförderung.

Einführende Vorträge von *Peter Schumann*, IT-Vorstand bei Schenker, und *Roland Schütz*, CIO der Lufthansa Passage, machen deutlich, wie agil IT durch flexibles Sourcing werden kann. Schumann zeigt, wie er je nach Wechselkurs seine Zulieferer in verschiedenen Ländern rund um den Globus zuschaltet. Schütz erläutert, wie Airlines und ihre Provider aus Big Data verwertbare Informationen machen.

Neu am Sourcing Day 2015: Erstmals findet die Veranstaltung in Köln in Zusammenarbeit mit der WHU – Otto Beisheim School of Management und der internationalen Anwaltskanzlei Osborne Clark statt. Dadurch bezieht der Sourcing Day die internationalen Anbieter besser ein. Die Keynotes sowie zwei der fünf Workshop-Stränge werden deshalb in Englisch gehalten.

Anmeldung auf der Webseite: www.sourcing-day.de





AnsprechpartnerInnen

Koordination der 7. Kölner Indienwoche 2015 seitens der Stadt Köln



Der Oberbürgermeister
Amt für Wirtschaftsförderung
Heike Welter
Tel.: 0221/221-25367
heike.welter@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de

Koordination der Indien-Tage und Aktivitäten der Universität zu Köln



Dr. Susanne Preuschoff
Tel.: 0221/470-4089
s.preuschoff@verw.uni-koeln.de
Mariana Arjona-Soberon
Tel.: 0221/470-8392
m.arjona-soberon@verw.uni-koeln.de
www.india.uni-koeln.de

Koordination der Veranstaltungen der Deutsch-Indischen Gesellschaft Bonn-Köln e.V.



Dipl.-Päd. Ruth E. Heap
Geschäftsführerin
Tel.: 01577/4737816
r.heap@dig-bonnkoeln.org

Koordination der 7. Kölner Indienwoche 2015 und der Sourcing Days 2015 ICT Conferenc



RA Ulrich Bäumer
Tel.: 0221/5108-4168
ulrich.baeumer@osborneclarke.com

Für die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind ausschließlich die Veranstalter selbst verantwortlich.

Das tagesaktuelle Programm der Indienwoche entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.india.uni-koeln.de



Medienpartner der
7. Kölner Indienwoche



Sponsoren

